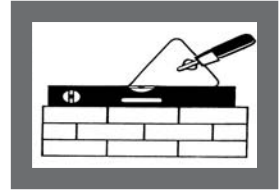


STATISTISCHE BERICHTE

F II
m-12/08



Wohnungswesen, Bautätigkeit

Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Dezember 2008

Bestellnummer:
3F201



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: März 2009

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6F201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk
Herr Streufert
Telefon: (0345) 2318-303

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Baugenehmigungen im
Wohn- und Nichtwohnbau

Dezember 2008

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Dezember 2008 -	8
2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt - 01.01.2008 - 31.12.2008 -	10
3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2008 - 31.12.2008 -	11
4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2008 - 31.12.2008 -	12
5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen - 01.01.2008 - 31.12.2008 -	13
6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalt insgesamt Dezember 2006 bis Dezember 2008	14

Abkürzungen

lfd.	= laufend(e)
Nr.	= Nummer
d.	= des
dar.	= darunter
qm	= Quadratmeter
cbm	= Kubikmeter

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Hinweise:

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können auch zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen sowie der Wohn- bzw. Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Diese Statistik wird für alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbauvorhaben durchgeführt. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Es werden alle Gebäude mit Wohnraum und alle Nichtwohngebäude mit mehr als 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten in die Erhebung einbezogen. Dabei werden die Baumaßnahmen erfasst, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden sowie die Gemeinden. Der Meldeweg verläuft über den Bauherrn an das Statistische Landesamt für Genehmigungsfreistellungsfälle sowie für die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben (insbesondere Staatshochbauämter sowie das Landesverwaltungsamt für Maßnahmen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Für genehmigungspflichtige Bauvorhaben verläuft der Meldeweg über den Bauherrn an das Bauordnungsamt und von dort zum Statistischen Landesamt.

Definitionen

Baugenehmigung: Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Hochbauten: Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über der Erdoberfläche erheben.

Gebäude: Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung der Wände nicht an.

Wohngebäude: Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude: Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Anstaltsgebäude: Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Ferienheime, Kasernen u.a.. Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben (z.B. Arbeiterwohnheime), zählen zu den Wohngebäuden, die darin enthaltenen Räume als sonstige Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden: Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach Durchführung der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst.

Errichtung neuer Gebäude: Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Wohnung: Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als **sonstige Wohneinheiten**.

Wohnräume: Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

Wohnfläche: Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Balkone werden mit einem Viertel ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht gezählt werden Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

Nutzfläche: Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Wohnfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche

gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt: Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt) ; d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten: Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließl. der Erdarbeiten) ; die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

Abb. 1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt
nach Kreisen

- im Dezember 2008 im Vergleich zum Dezember 2007 -

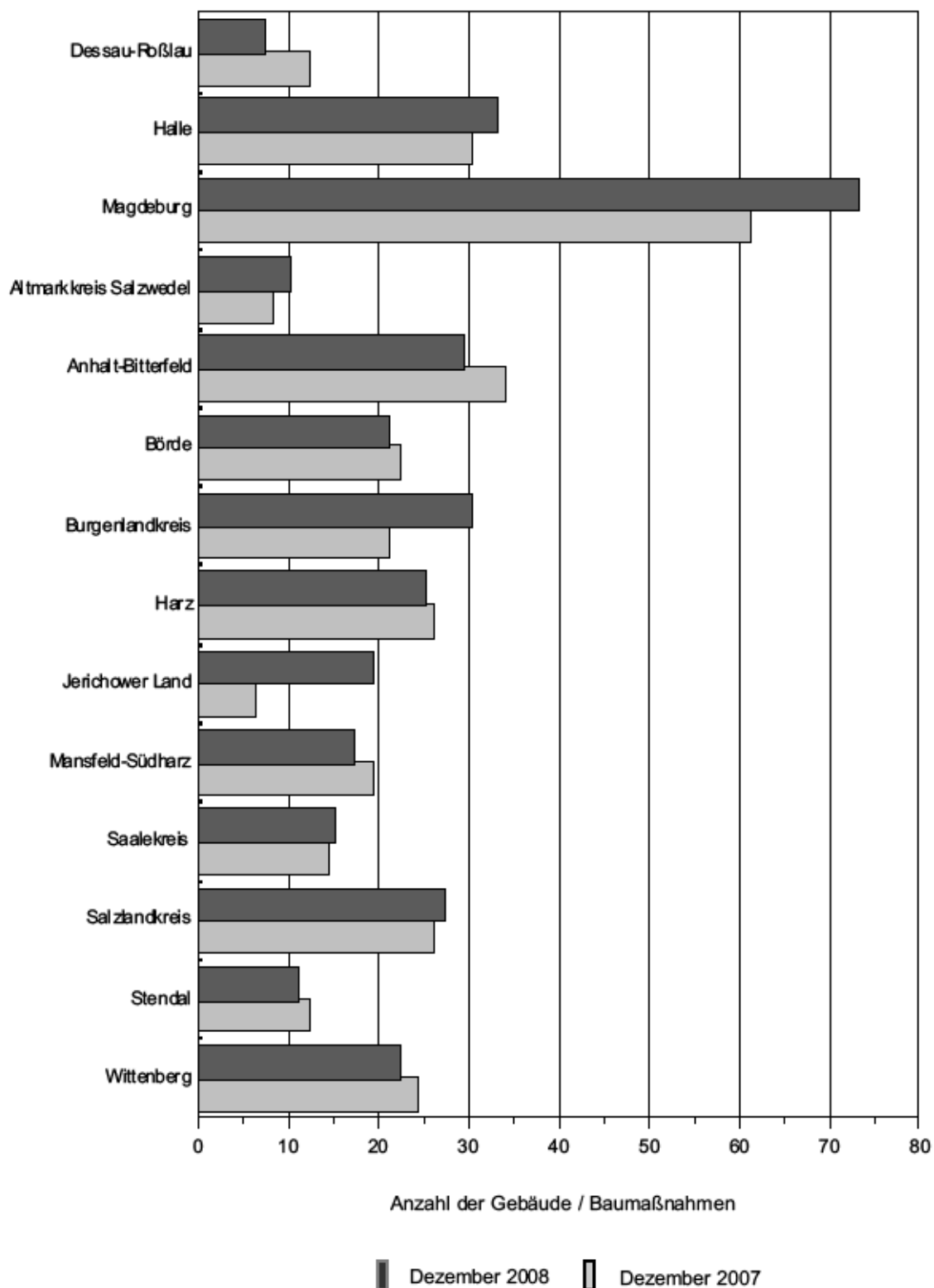


Abb. 2 Anzahl der Baugenehmigungen insgesamt für Wohn- und Nichtwohngebäude - Dezember 2007 bis Dezember 2008 -

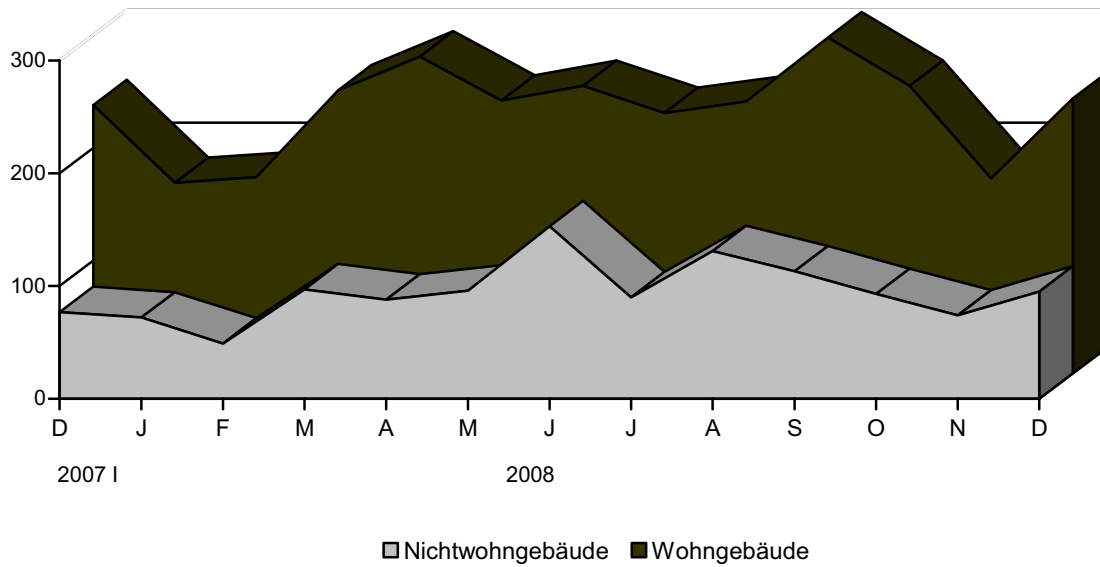
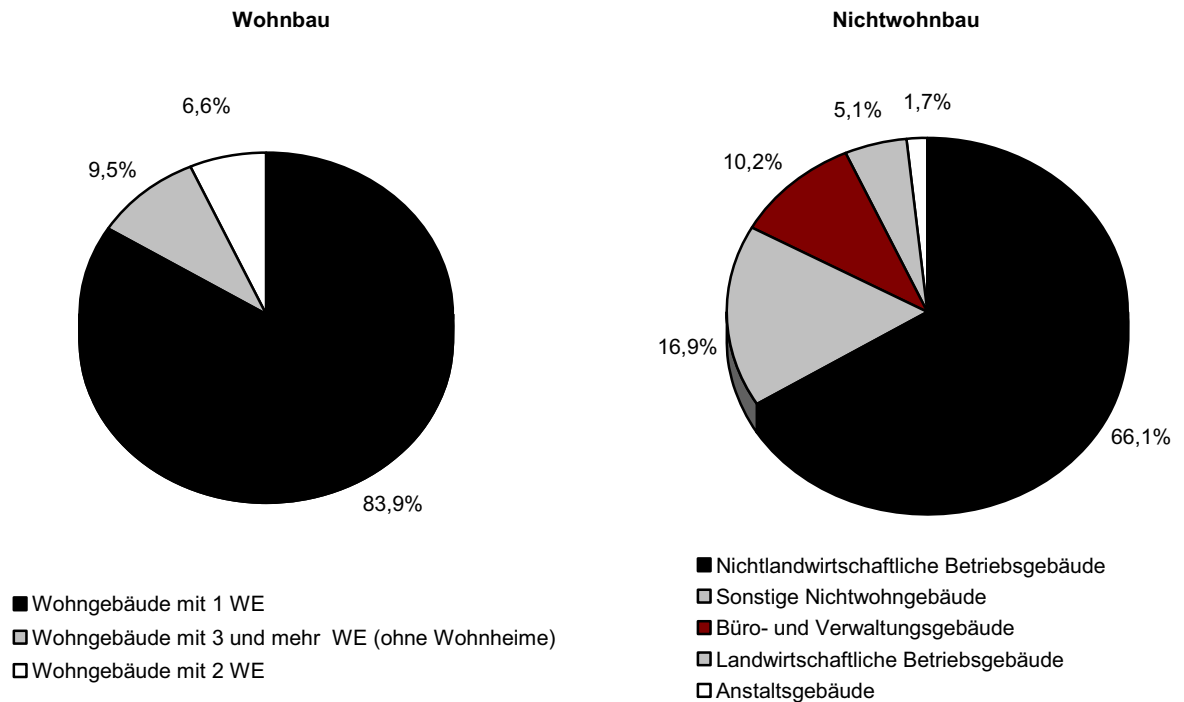


Abb. 3 Genehmigungen insgesamt im Wohn- u. Nichtwohnbau (Neubau) – Dezember 2008



1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Dezember 2008

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherr	Alle Baumaßnahmen							
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR
A. Wohnbau									
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.	.	.
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.	.	.
3	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	.	.	.
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Wohngebäude zusammen	244	- 50,5	668	397,5	- 272	- 70,8	1 206	49 695
6	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	19	- 4,0	67	60,0	-	-	257	5 831
Von den Wohngebäuden entfielen auf									
7	Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Unternehmen davon	39	- 14,6	343	146,7	- 272	- 70,8	294	18 845
9	Wohnungsunternehmen	21	- 2,3	303	106,2	- 272	- 70,8	140	15 048
10	Immobilienfonds	1	-	- 2	2,0	-	-	- 3	481
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	17	- 12,3	42	38,6	-	-	157	3 316
12	Private Haushalte	205	- 36,0	325	250,7	-	-	912	30 850
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-
B. Nichtwohnbau									
14	Anstaltsgebäude	2	30,7	-	-	-	-	-	1 469
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	11	37,1	- 6	- 2,4	-	-	- 20	3 220
16	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	6	7,5	1	1,8	-	-	8	500
17	Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude	57	882,1	- 7	- 5,4	-	-	- 20	65 258
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	16	338,7	1	1,0	-	-	4	28 578
19	Handels- und Lagergebäude	29	479,2	- 3	- 1,5	-	-	- 8	30 595
20	Hotels und Gaststätten	4	18,1	- 6	- 5,4	-	-	- 18	1 737
21	Sonstige Nichtwohngebäude	19	122,7	- 4	- 2,6	-	-	- 14	35 826
22	Nichtwohngebäude zusammen	95	1 080,1	- 16	- 8,5	-	-	- 46	106 273
Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf									
23	Öffentliche Bauherren	8	48,8	- 2	- 1,6	-	-	- 9	6 372
24	Unternehmen	63	898,3	- 12	- 6,7	-	-	- 34	65 823
25	dar. Produzierendes Gewerbe	27	518,0	1	1,3	-	-	5	33 139
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	32	367,3	- 13	- 8,0	-	-	- 39	32 364
27	Private Haushalte	17	11,6	- 2	- 0,2	-	-	- 3	708
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	7	121,4	-	-	-	-	-	33 370

Noch 1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Dezember 2008

Errichtung neuer Gebäude										Lfd. Nr.
Gebäude	dar. in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks	
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche			
Anzahl		1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR	
A. Wohnbau										
115	9	72	0,3	115	147,8	-	-	607	15 229	1
9	-	10	-	18	22,7	-	-	87	1 935	2
13	-	23	0,6	61	49,7	-	-	241	3 978	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
137	9	105	1,0	194	220,3	-	-	935	21 142	5
11	-	21	0,6	51	44,1	-	-	209	3 768	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
20	-	20	1,0	42	43,8	-	-	199	3 918	8
8	-	11	0,6	24	23,7	-	-	117	1 992	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
12	-	10	0,3	18	20,1	-	-	82	1 926	11
117	9	84	-	152	176,4	-	-	736	17 224	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
B. Nichtwohnbau										
1	-	12	30,3	-	-	-	-	-	1 421	14
6	1	14	27,7	2	3,4	-	-	11	2 458	15
3	2	3	6,2	-	-	-	-	-	261	16
39	15	658	717,5	1	1,0	-	-	4	46 747	17
10	3	363	322,8	1	1,0	-	-	4	26 651	18
22	11	260	340,4	-	-	-	-	-	15 069	19
2	-	7	8,9	-	-	-	-	-	754	20
10	1	103	111,8	-	-	-	-	-	32 629	21
59	19	790	893,5	3	4,4	-	-	15	83 516	22
2	-	26	42,8	-	-	-	-	-	4 142	23
42	17	658	723,9	3	4,4	-	-	15	45 996	24
22	11	485	471,1	1	1,0	-	-	4	31 537	25
16	5	166	239,7	2	3,4	-	-	11	14 139	26
9	2	4	7,6	-	-	-	-	-	388	27
6	-	103	119,3	-	-	-	-	-	32 990	28

2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt
01.01.2008 – 31.12.2008

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen						
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohngeb.mit Eigentums- wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau-Roßlau, Stadt	125	259,9	138	119,2	37 298	4	4
2	Halle (Saale), Stadt	274	291,0	219	274,0	69 072	20	41
3	Magdeburg, Stadt	452	346,0	1 106	813,4	155 882	35	430
4	Altmarkkreis Salzwedel	145	177,6	69	94,5	29 048	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	374	1 574,8	290	304,0	146 242	2	3
6	Börde	369	1 102,2	243	297,9	95 771	1	1
7	Burgenlandkreis	273	450,7	385	230,3	76 663	1	-
8	Harz	398	615,9	293	338,5	84 250	3	4
9	Jerichower Land	223	862,3	154	179,3	133 376	-	-
10	Mansfeld-Südharz	250	310,8	238	212,9	54 414	3	25
11	Saalekreis	356	2 684,5	261	283,3	114 140	2	14
12	Salzlandkreis	298	1 331,0	163	203,6	106 754	6	42
13	Stendal	203	332,4	108	125,6	27 031	1	4
14	Wittenberg	216	259,2	78	101,6	31 919	1	1
15	Sachsen-Anhalt	3 956	10 598,4	3 745	3 578,2	1 161 860	79	569

3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau
01.01.2008 – 31.12.2008

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude						
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau-Roßlau, Stadt	41	30	45	57,5	6 275	-	-
2	Halle (Saale), Stadt	125	100	198	207,1	21 447	7	35
3	Magdeburg, Stadt	219	163	302	343,2	32 328	6	17
4	Altmarkkreis Salzwedel	49	35	49	69,0	7 224	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	129	124	256	242,7	24 235	1	4
6	Börde	171	116	205	236,7	23 951	-	-
7	Burgenlandkreis	79	64	116	121,2	14 373	-	-
8	Harz	165	133	230	253,1	27 465	-	-
9	Jerichower Land	96	67	113	136,4	14 040	-	-
10	Mansfeld-Südharz	60	78	156	140,6	17 181	3	25
11	Saalekreis	159	124	222	242,8	24 535	2	14
12	Salzlandkreis	88	74	144	146,7	14 918	4	31
13	Stendal	69	49	82	102,7	9 078	-	-
14	Wittenberg	71	48	84	92,7	9 858	-	-
15	Sachsen - Anhalt	1 521	1 205	2 202	2 392,3	246 908	23	126

4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau
01.01.2008 – 31.12.2008

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Nichtwohngebäude					veran- schlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		
					insgesamt	darin Wohnfläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	24	136	200,1	-	-	17 016
2	Halle (Saale), Stadt	21	217	293,4	3	1,4	20 205
3	Magdeburg, Stadt	38	482	578,5	2	3,7	68 912
4	Altmarkkreis Salzwedel	40	110	159,6	6	8,4	15 633
5	Anhalt-Bitterfeld	83	1 146	1 507,7	1	1,0	105 431
6	Börde	85	894	1 072,6	1	0,7	57 549
7	Burgenlandkreis	53	394	390,0	1	1,1	32 987
8	Harz	72	388	574,8	9	11,7	34 226
9	Jerichower Land	46	1 268	794,4	-	-	106 755
10	Mansfeld-Südharz	48	214	283,7	-	-	10 854
11	Saalekreis	83	3 580	2 596,3	22	13,2	78 746
12	Salzlandkreis	70	808	1 120,3	15	16,3	72 855
13	Stendal	42	105	271,9	-	-	6 994
14	Wittenberg	34	139	190,6	-	-	9 455
15	Sachsen - Anhalt	739	9 882	10 033,9	60	57,3	637 618

**5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau
- Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen -
01.01.2008 – 31.12.2008**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					veran- schlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Gebäude	Rauminhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		
					ins- gesamt	Wohn- fläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	40	29	-	42	55,9	6 116
2	Halle (Saale), Stadt	116	70	-	119	146,8	15 455
3	Magdeburg, Stadt	206	128	0,7	212	273,1	26 973
4	Altmarkkreis Salzwedel	49	35	2,6	49	69,0	7 224
5	Anhalt-Bitterfeld	113	72	0,5	114	151,7	14 745
6	Börde	168	107	1,4	171	219,0	22 211
7	Burgenlandkreis	78	54	2,1	81	99,8	11 284
8	Harz	156	101	5,0	162	199,9	20 056
9	Jerichower Land	94	63	2,2	98	127,9	12 945
10	Mansfeld-Südharz	55	42	0,8	57	80,1	8 476
11	Saalekreis	151	103	1,9	157	201,1	21 225
12	Salzlandkreis	82	53	1,1	88	109,9	10 838
13	Stendal	66	45	-	69	92,8	8 192
14	Wittenberg	67	44	1,5	70	84,5	9 517
15	Sachsen-Anhalt	1 441	945	19,9	1 489	1 911,5	195 257

**6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau
Sachsen-Anhalt insgesamt Dezember 2006 bis Dezember 2008 ¹⁾**

Lfd. Nr.	Monat		Alle Baumaßnahmen				veranschlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
			Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		
					ins- gesamt	Wohn- fläche	
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm		
1	2006	Dezember	374	832	310	284	105 745
2	2007	Januar	281	548	278	277	86 310
3		Februar	228	443	143	157	57 292
4		März	276	392	192	235	40 425
5		April	308	853	163	216	70 632
6		Mai	327	1 270	222	263	74 790
7		Juni	496	1 362	391	435	134 613
8		Juli	322	636	187	240	71 720
9		August	417	952	200	278	91 449
10		September	330	603	295	297	73 972
11		Oktober	278	213	173	237	47 965
12		November	357	502	126	256	62 198
13		Dezember	315	404	227	250	71 920
14	2008	Januar	241	849	212	223	83 196
15		Februar	223	254	149	180	44 129
16		März	348	661	297	313	88 589
17		April	369	357	447	404	75 194
18		Mai	338	353	387	357	71 459
19		Juni	408	1 978	212	273	223 386
20		Juli	321	2 142	156	234	110 740
21		August	372	1 036	371	367	91 718
22		September	411	713	496	405	85 861
23		Oktober	348	873	240	274	88 709
24		November	247	358	152	185	48 836
25		Dezember	339	1 030	652	389	155 968

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

**Noch 6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau
Sachsen-Anhalt insgesamt Dezember 2006 bis Dezember 2008 ¹⁾**

Errichtung neuer Gebäude												Lfd. Nr.
Wohngebäude							Nichtwohngebäude					
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschlagte Kosten des Bauwerks	darunter mit 1 und 2 Wohnungen		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	veranschlagte Kosten des Bauwerks		
		insgesamt	Wohnfläche		Gebäude	Wohnungen						
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl		Anzahl	1 000 cbm	100 qm	1 000 EUR		
143	118	258	235	22 640	132	136	73	587	756	57 717	1	
99	76	173	160	14 015	92	97	52	483	561	50 624	2	
84	60	110	124	11 838	82	86	42	219	283	15 316	3	
120	85	152	175	18 071	116	121	55	224	398	14 161	4	
110	83	138	165	16 683	107	113	62	505	700	36 739	5	
119	91	166	179	17 533	114	121	55	985	1 131	42 120	6	
175	148	302	301	29 784	162	167	99	1 159	1 395	77 795	7	
134	87	139	173	17 453	133	136	54	229	540	22 958	8	
151	101	167	210	21 337	149	156	90	591	865	38 650	9	
133	125	267	238	27 109	123	127	65	356	511	24 898	10	
133	87	155	186	18 411	131	134	41	129	195	10 917	11	
131	90	154	186	17 721	129	136	73	343	456	22 320	12	
124	87	153	175	17 581	119	122	48	315	440	35 655	13	
97	81	157	167	17 326	91	93	50	681	849	56 588	14	
102	75	127	149	15 827	97	98	31	172	235	16 869	15	
141	131	250	255	24 338	125	131	58	395	542	38 796	16	
157	146	312	284	30 573	143	144	52	329	430	20 239	17	
116	90	164	182	19 277	113	119	63	319	441	31 503	18	
141	108	185	207	21 627	136	140	108	1 995	1 847	180 988	19	
124	94	149	182	17 609	120	124	62	2 961	2 140	76 269	20	
129	92	167	187	19 674	126	132	79	604	869	48 369	21	
165	146	252	279	29 725	155	159	78	521	601	32 294	22	
126	87	157	176	17 966	123	126	57	913	899	45 552	23	
93	65	114	129	13 440	92	94	44	212	296	11 311	24	
137	105	194	220	21 142	124	133	59	790	894	83 516	25	

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Februar 2009 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 2/09	5,50
2 V 0 08 ²⁾	V	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen Stand: November 2008	6,50
3 A 1 03 ¹⁾	A I - /07	Bevölkerung der Gemeinden nach Kreisen - 1964 bis 2007 -	25,50
3 A 6 02 ¹⁾	A VI - j/07	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - 31.12.2004 bis 31.12.2007	9,00
3 C 3 05 ¹⁾	C III - m-12/08	Schlachtungen und Geflügel - Dezember 2008 -	1,50
3 C 3 07 ¹⁾	C III - m-11/08	Milcherzeugung und -verwendung - November 2008 -	1,50
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-11/08	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - November 2008 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 08	E I - m-11/08	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe November 2008	5,50
3 E 1 09 ¹⁾	E I - vj-3/08	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden III. Quartal 2008; Januar bis September 2008	3,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II - m-11/08	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe November 2008	2,50
3 E 4 03 ¹⁾	E IV - j/07	Erhebung über die Energieverwendung der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden - 2007 -	3,50
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-9/08	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - September 2008 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-9/08	Aus- und Einfuhr - September 2008 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-10/08	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Beherbergungskapazität Oktober 2008; Januar bis Oktober 2008; Sommerhalbjahr 2008 (Mai bis Oktober 2008) Vorläufige Ergebnisse	8,00
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-9/08	Straßenverkehrsunfälle - September 2008 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-10/08	Straßenverkehrsunfälle - Oktober 2008 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05 ¹⁾	H I - vj-3/08	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - III. Quartal 2008 -	1,50
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-9/08	Binnenschifffahrt - September 2008 -	2,50
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-10/08	Binnenschifffahrt - Oktober 2008 -	2,50
3 L 4 04 ¹⁾	L IV - 3j/04	Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung Jahr 2001 - Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik -	4,50
3 L 4 05 ¹⁾	L IV - 3j/04	Gewerbsteuerpflichtige, Besteuerungsgrundlagen und Steuermessbeträge Jahr 2004 - Ergebnisse der Gewerbesteuerstatistik -	4,50
3 L 4 06 ¹⁾	L IV - 5j/07	Vererben, Erben und Schenken - 2007 - Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungssteuerstatistik	3,00
3 L 4 07 ¹⁾	L IV - j/03	Das Lohn- und einkommensteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung Jahr 2003 - Ergebnisse der Geschäftsstatistik -	3,00
3 M 1 02 ¹⁾	M I - vj-4/08	Preisindizes für Bauwerke- November 2008 -	2,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.